



Düsseldorfer Tabelle ab 01.01.2023 „mit Grie Soß“ und Zahlbeträgen
 Die Abweichungen zur Düsseldorfer Tabelle sind grün gekennzeichnet.

Die Tabelle geht bei der Einstufung von einem Bedarf bezogen auf 2 Unterhaltsberechtigten aus. Bei größerer/geringerer Anzahl können Ab-/Zuschläge durch Einstufung in eine niedrigere/höhere Stufe erfolgen.

Die DT des OLG Frankfurt kennt keine Bedarfskontrollbeträge

Die folgende Tabelle enthält die sich nach Abzug des jeweiligen Kindergeldanteils (hälftiges KG bei Minderjährigen, volles KG bei Volljährigen) ergebenden Zahlbeträge.

für alle Kinder

Gruppe	Einkommen		1. Altersstufe (0–5 Jahre)			2. Altersstufe (6–11 Jahre)			3. Altersstufe (12–17 Jahre)			4. Altersstufe (ab Volljährigkeit)		
	in %	bis Euro	Mindest-UH	./. ½KG	Netto-UH	Mindest-UH	./. ½KG	Netto-UH	Mindest-UH	./. ½KG	Netto-UH	Mindest-UH	./. KG	Netto-UH
1	100%	1.900	437	125	312	502	125	377	588	125	463	628	250	378
2	105%	2.300	459	125	334	528	125	403	618	125	493	660	250	410
3	110%	2.700	481	125	356	553	125	428	647	125	522	691	250	441
4	115%	3.100	503	125	378	578	125	453	677	125	552	723	250	473
5	120%	3.500	525	125	400	603	125	478	706	125	581	754	250	504
6	128%	3.900	560	125	435	643	125	518	753	125	628	804	250	554
7	136%	4.300	595	125	470	683	125	558	800	125	675	855	250	605
8	144%	4.700	630	125	505	723	125	598	847	125	722	905	250	655
9	152%	5.100	665	125	540	764	125	639	894	125	769	955	250	705
10	160%	5.500	700	125	575	804	125	679	941	125	816	1.005	250	755
11	168%	6.200	735	125	610	844	125	719	988	125	863	1.056	250	806
12	176%	7.000	770	125	645	884	125	759	1.035	125	910	1.106	250	856
13	184%	8.000	805	125	680	924	125	799	1.082	125	957	1.156	250	906
14	192%	9.500	840	125	715	964	125	839	1.129	125	1.004	1.206	250	956
15	200%	11.000	874	125	749	1.004	125	879	1.176	125	1.051	1.256	250	1.006

ab dem 01.01.2023 beträgt das Kindergeld für jedes Kind 250					
Kindergeld	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind ff	
01.01.2021	219	219	225	250	
01.01.2020	204	204	210	235	
01.07.2019	204	204	210	235	
01.01.2018	194	194	200	225	
01.01.2017	192	192	198	223	
Unterhaltsvorschuss in Euro mit Wirkung ab	01.01.2023		0-5 J 187	6-11 J 252	12-17 J 338
	01.01.2022		177	236	314
	01.01.2021		174	232	309
	01.01.2020		165	220	293

Pauschalen / Richtwerte	
5 % Aufwendungspauschale vom Erwerbseinkommen oder tatsächliche Kosten, mind. 50 Euro höchstens 150 Euro	
	ausbildungsbedingter Mehrbedarf der Azubi's –siehe unten
0,42 Euro	Kilometerpauschale (pro km bis 30 km)
0,21 Euro	Kilometerpauschale (pro km ab km 31)
520 Euro	Warmmiete im notwendigem Selbstbehalt (130 Euro NK + Heizung)
650 Euro	Warmmiete im angemessenem Selbstbehalt (160 Euro NK + Heizung)
580 Euro	Warmmiete bei Scheidungs-/Betreuungs-UH (145 Euro NK + Heizung)
1.275 + 425 NK+Heizung	Warmmiete für zusammenlebende Ehegatten beim Elternunterhalt (Nr. 22.3)
1.000 Euro	Warmmiete für Großeltern (250 Euro NK + Heizung / 21.3.4)
410 Euro	Wohnkosten im Bedarf des Vollj. mit eigener Whg incl. umlagefähiger Nebenkosten

notwendiger Selbstbehalt gegenüber	erwerbstätig	nicht erwerbstätig
minderjährigem Kind	1.370 Euro	1.120 Euro
privilegiertem Volljährigen (bis 21 J.)	1.370 Euro	1.120 Euro
getrennt. lbd./ geschiedenen Ehegatten	1.510 Euro	1.385 Euro
angemessener Selbstbehalt gegenüber		
volljährigem nicht priv. Kind	1.650 Euro	
Enkeln Unt.Grds.Nr. 21.3.4	2.500 Euro + ½ des diesen Mindestbetrag übersteigenden Einkommens	

notwendiger Bedarf des		
minderjährigen Kindes = Mindestunterhalt (MUH)	EK-Gruppe 1	jew. Altersstufe
Kind mit eigener Whg./ Student auswärt. Unterbringung	930 Euro ./ 250 = 680 Euro* (s.u.)	
betreuenden Elternteils § 1615 I	Unt.Grds.Nr.18,22 mind. 1.120	
im Haushalt lebendem Ehegatten gegenüber		
minderjährigen Kindern + privilegierten Volljährigen	entfällt, da nachrangig	
sonstigen Volljährigen	1.120 Euro	
nachrangigem Ex-Ehegatten	1.120 Euro	
Eltern des anderen Ehegatten Unt.Grds.Nr.22.3	2.000 Euro	
* Bei Studium Bedarfserhöhung um Studiengebühren u. Krankenversicherung Grd-Nr.13.1.2		

notwendiger Bedarf der Azubis im elterlichen Haushalt		
wenn minderjährig	nach DT abzgl. ½ KG	und ½ der um den Ausbildungsaufwand verminderten Ausbildungsvergütung Unt.Grds.Nr. 12.2
wenn volljährig	nach DT 13.1.1. abzgl. KG	und die um den Ausbildungsaufwand verminderte Ausbildungsvergütung Unt.Grds.Nr. 13.2